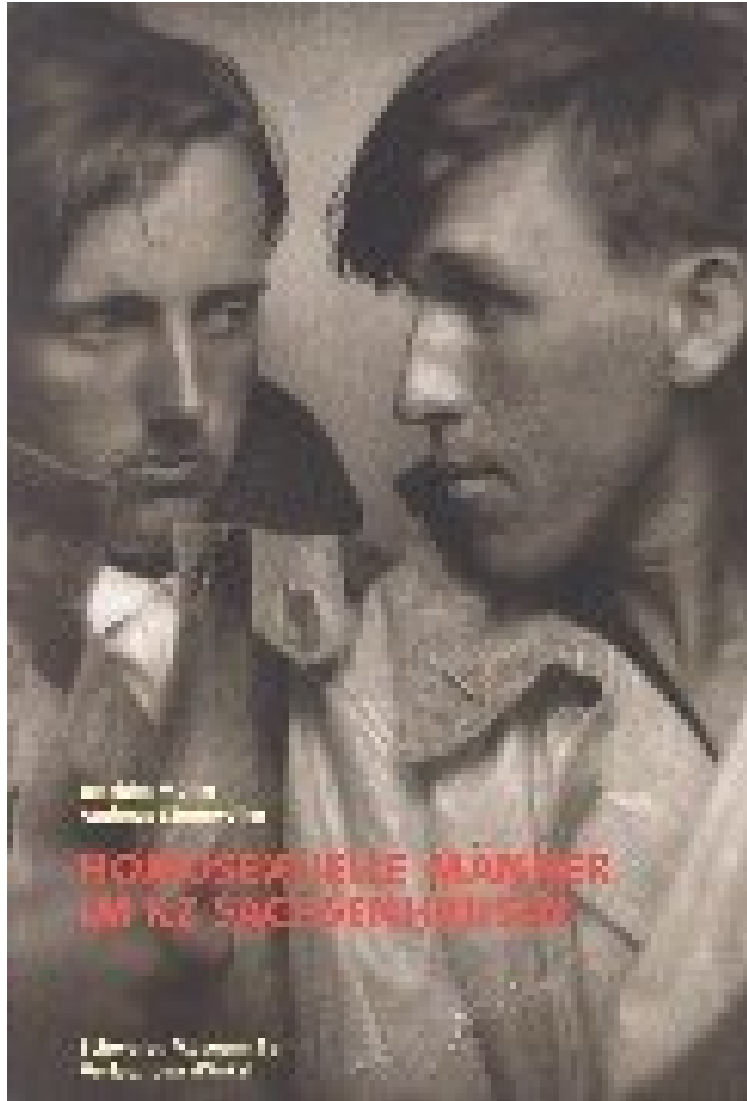


(Read now) Homosexuelle Manner im KZ Sachsenhausen

Homosexuelle Manner im KZ Sachsenhausen

Von Joachim Mller, Andreas Sternweiler
ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #1275195 in BcherVerffentlicht am: 2000Anzahl der Produkte:
1Einband: Broschiert397 Seiten | File size: 27.Mb

Von Joachim Mller, Andreas Sternweiler : Homosexuelle Manner im KZ Sachsenhausen before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Homosexuelle Manner im KZ Sachsenhausen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen29 von 30 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Traurig aber wahr ...Von C. RiemerDas vorliegende Buch versucht eine chronologische Darstellung der Situation im KZ wiederzugeben. Belegt wird dies durch Einzelschicksale. Dadurch bekommen die Opfer ein Gesicht, einen Namen. Die Berichte sind sehr bewegend und wirken lange nach. Sie machen die Sonderstellung der Homosexuellen in der Lagerhierarchie deutlich und auf die Sonderbehandlung durch die SS wird ebenfalls eingehend eingegangen. Mit

Erstaunen stellt man aber auch fest, dass es bis 1939 durchaus noch ein Entkommen aus dem KZ gab. Ende 1939 jedoch wurde der Aufenthalt dort zur Hölle auf Erden. Dem einen oder anderen Leser werden sicherlich unweigerlich die Tränen wegen der Unfassbarkeit der dort geschehenen Dinge, die denen der Juden mit Sicherheit in nichts nachstehen, in den Augen stehen ... Die Autoren bleiben dabei aber immer nüchtern und sachlich. Wer sich für Situation von Schwulen im KZ interessiert, dem kann ich dieses Buch wirklich nur wärmstens empfehlen. Wer daraufhin auch am Alltag der Homosexuellen im Dritten Reich vor ihrer Verhaftung interessiert ist, sollte sich auch das Buch "Wegen der zu erwartenden hohen Strafe" ansehen. Das Buch kann auch auf einen Besuch der KZ Gedenkstätte gut vorbereiten. Vor Ort fallen einem dann unweigerlich der ein oder andere Bericht wieder ein, worauf man aber auch sehr angewiesen ist, denn die Infotafeln der KZ Gedenkstätte halten sich in Bezug auf die Verfolgung Homosexueller immer noch sehr zurück bzw. sind noch arg von sozialistischen Sichtweisen geprägt. 0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. sollte man (gay) lesen.... Von 10719 warum um zu verstehen was die Männer leiden musste. wie einfach heute über Probleme geurteilt und verurteilt wird. die Trauer um junge Männer die nur über ihr Anderssein verurteilt wurden. mit Menschen eingeschlossen wurden die noch mehr über ihr Schicksal urteilten (linken, kriminelle). Tränen um die Schicksale habe ich gern vergossen. es ist kein Lesebuch aber lesenswert.

Produktbeschreibung Joachim Müller und Andreas Sternweiler: Homosexuelle Männer im KZ Sachsenhausen (siehe eurobook UG Foto). Schwules Museum Berlin. Mit zahlreichen Abbildungen. Verlag Rosa Winkel, 2000. 398 Seiten. Broschiert